

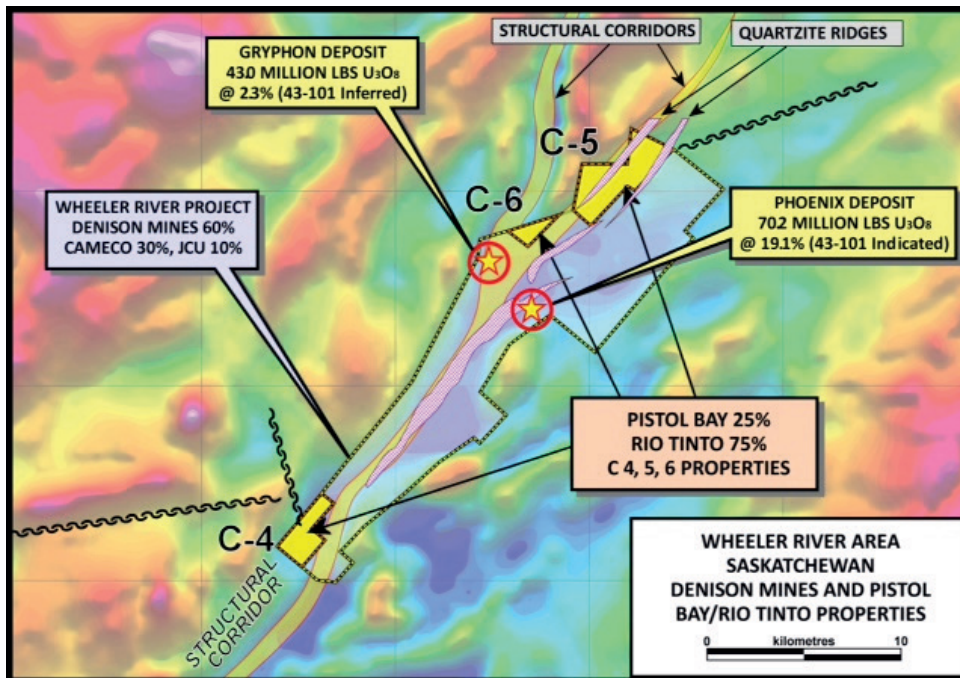


Rockstone Research

28. März 2017

Report #5

Zink-Kupfer-Gold-Silber
und Uran in Kanada



Rio Tinto will das Uranprojekt von Pistol Bay übernehmen

Vor etwa 2 Monaten **berichtete** Pistol Bay Mining Inc., dass der Minengigant Rio Tinto begonnen hat, 4-6 Löcher auf dem Urangrundstück von Pistol Bay im kanadischen Athabasca Basin zu bohren. Heute kam eine interessante Pressemitteilung von Pistol Bay, wonach der Optionsvertrag mit Rio Tinto geändert wurde.

Pistol Bay wird in den nächsten 3 Wochen \$750.000 CAD von Rio Tinto erhalten, woraufhin sich der Minengigant für 1 weitere (finale) Zahlung entscheiden muss:

a) Zahlung von \$1,5 Mio. bis spätestens zum 31.12.2017

b) Zahlung von \$2 Mio. bis spätestens zum 31.12.2018

oder

c) Zahlung von \$2,25 Mio. bis spätestens 31.12.2019

Erst wenn Rio Tinto die 2. (finale) Zahlung getätigt hat, wird sich ihr Projektanteil von aktuell 75% auf 100% erhöht haben. Somit hat Rio Tinto nun einen Anreiz, die finale Zahlung noch dieses Jahr zu überweisen.

Doch Pistol Bay hat die Grundstücke C4, C5 und C6 nicht nur gegen Geld verkauft, sondern auch gegen eine Gewinnbeteiligung von 5% ("Net Profits Interest Royalty"; d.h. 5% der Einnahmen von Rio Tinto aus dem Minenbetrieb nach Abzug der Kapital- und Betriebsaufwendungen von diesen 3 Grundstücken). Charles Desjardins, CEO von Pistol Bay, kommentierte heute:

"Rio Tintos Zahlung verwässert das Unternehmen nicht und erlaubt es Pistol Bay, das Ausmaß der bevorstehenden Explorationsarbeiten, inklusive Bohrungen, auf ihrem Confederation Lake Greenstone Belt Zink-Kupfer-Gold-Projekt zu vergrößern. Wir freuen uns darauf, unsere Arbeitsbeziehung mit Rio Tinto fortzusetzen."

Unternehmensdetails

Pistol Bay Mining Inc.

Suite 760 - 777 Hornby Street

Vancouver, B.C. V6Z 1S4 Kanada

Telefon: +1 604 369 8973

Email: info@pistolbaymininginc.com

www.pistolbaymininginc.com

Aktien im Markt: 30.020.757

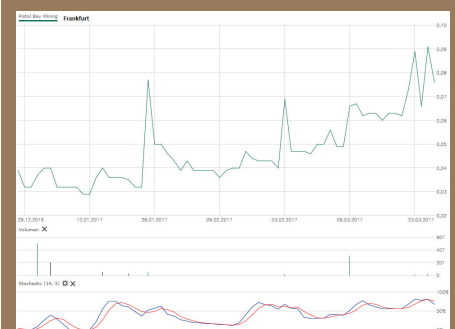


▲Chart Canada (TSX.V)

Kanada Symbol (TSX.V): PST

Aktueller Kurs: \$0,12 CAD (27.03.2017)

Marktkapitalisierung: \$3,6 Mio. CAD



▲Chart Germany (Frankfurt)

Deutschland Symbol/WKN: 0QS2 / A12DZH

Aktueller Kurs: €0,076 EUR (28.03.2017)

Marktkapitalisierung: €2,3 Mio. EUR



Pistol Bay wird also das Geld von Rio Tinto dazu verwenden, um ihre eigenen Projekte voranzubringen, und zwar ohne entsprechende Kapitalerhöhungen bzw. Verwässerung der bestehenden Aktionäre.

Aktuell gibt es nur 30 Mio. ausgegebene Aktien von Pistol Bay und die Marktkapitalisierung liegt bei lediglich \$3,6 Mio. CAD bzw. €2,3 Mio. EUR.

Da sich Rio Tinto laut heutiger Pressemitteilung dazu entschlossen hat, 100% vom Projekt zu übernehmen, wird Pistol Bay wohl mindestens \$2,25 Mio. CAD erhalten.

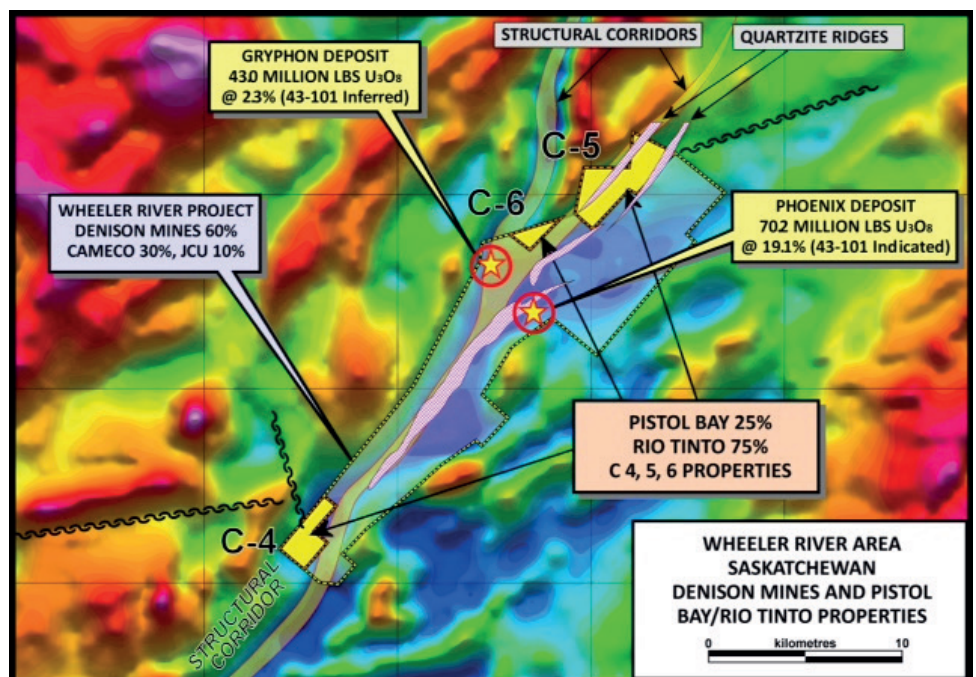
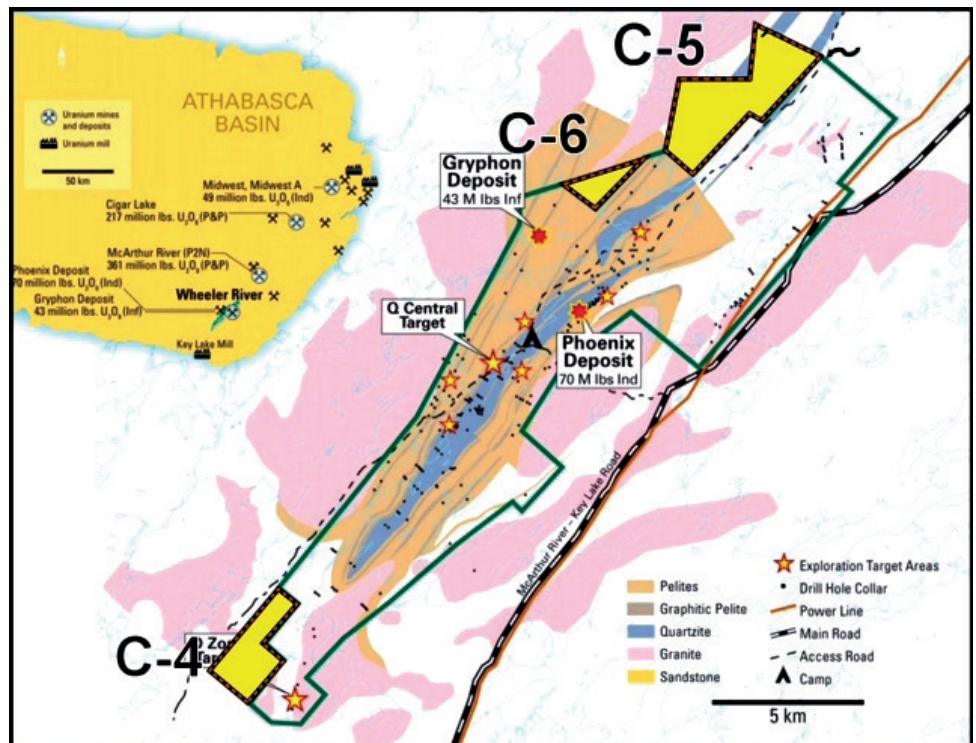
Eine Aufwertungsphase der Pistol Bay Aktie sollte nun beginnen, da es bis heute nicht definitiv war, dass Rio Tinto tatsächlich das Projekt vollständig übernehmen will, um es ggf. auch zur Mine zu entwickeln.

Die C4, C5 und C6 Grundstücke liegen direkt neben dem **Wheeler River** Grundstück von Denison Mines Corp. (60%), Cameco Corp. (30%) und JCU Canada Exploration Co. (10%).

Wheeler River beheimatet die 2008 entdeckte **Phoenix Zone**, wo bereits eine "indicated" Ressource mit 70 Mio. Pfund U₃O₈ bei Durchschnittsgehalten von 19,13% nachgewiesen wurde, sowie eine "inferred" Ressource mit 1,1 Mio. Pfund U₃O₈ bei Gehalten von 5,8%. Die **Gryphon Zone** verfügt über eine "inferred" Ressource i.H.v. 43 Mio. Pfund U₃O₈ bei Gehalten von durchschnittlich 2,3%. Die **489 Zone** ist noch im Frühstadium der Exploration: Erste Bohrungen zeigten 0,13% U₃O₈ über 5,5 m und 0,46% U₃O₈ (radiometrische Schätzung) über 1,5 m.

Die C4, C5 und C6 Grundstücke befinden sich zwischen der ehemals produzierenden **Key Lake Mine** und der aktuell in Betrieb befindlichen **McArthur River Mine** von Cameco Corp. (70%) und AREVA (30%).

McArthur River hat bis Ende 2015 insgesamt 288 Mio. Pfund U₃O₈ produziert und verfügt noch über Reserven von 337 Mio. Pfund bei Durchschnittsgehalten von 16,89% U₃O₈, sowie "measured" und "indicated" Ressourcen von 5,6 Mio. Pfund bei durchschnittlich 3,8% U₃O₈,



plus eine "inferred" Ressource von 58,6 Mio. Pfund bei durchschnittlich 7,72% U₃O₈. Mit insgesamt mehr als 688 Mio. Pfund U₃O₈ ist McArthur River die grösste hochgradige Uranmine der Welt.

Die **C4, C5 und C6 Grundstücke** sind per Strasse zugänglich; ein wichtiges Kriterium, um Explorationsmittel effektiv einsetzen zu können. Die 75 km lange Allwetter-Minenstrasse von der McArthur River Mine zur Key Lake Mine/Verarbeitungsanlage von Cameco verläuft etwa 5 km von den 3 Grundstücken entfernt.

Report-Übersicht

Report #4: "Rio Tinto bohrt nach Uran während sich Pistol Bay auf Zink, Kupfer und Gold konzentriert"

Report #3: "Pistol Bay akquiriert hochgradige Zink-Kupfer-Lagerstätten und wird zum dominanten Landbesitzer eines ganzen VMS-Distrikts"

Report #2: "Pistol Bay akquiriert neues Zinkprojekt inmitten heisser Zinkpreise"

Report #1: "Der frühe Vogel fängt den Wurm: Pistol Bay mit Zinkprojekt wie Phoenix aus der Asche?"



Gwen Preston analysiert Pistol Bay



Gwen Preston von ResourceMaven.ca analysierte vor kurzem Pistol Bay. Anbei die freie deutsche Übersetzung ihres unabhängigen Reports (Original-Report auf englisch [hier](#)).

Das ist eine Zink-Chance, die gerade auf den Markt kommt. Es war bis jetzt still, währenddessen das Unternehmen das Land, das es wollte, zusammengesetzt hat und die Finanzierung ausgerechnet hat. Nachdem diese Aspekte jetzt abgeschlossen sind, ist Pistol Bay Mining (TSXV: PST) bereit seine Story zu erzählen und voranzutreiben.

Die Geschichte konzentriert sich auf den Confederation Lake VMS Greenstone Gürtel in Red Lake in Ontario. Vulkanisch, massive Sulfid (VMS) Ablagerungen können alles oder alles von Kupfer, Blei, Zink, Silber bis hin zu Gold beherbergen; Die Verhältnisse hängen vom Aufbau und wo sich das Vorkommen befindet ab. Im Confederation Lake sind die VMSs Zink-dominant, aber beherbergen auch gutes Kupfer, wie die South Bay-Mine belegt. South Bay tippte in eine der VMS-Lagerstätten von Confederation Lake am nordöstlichen Ende des Greenstonegürtels und zwischen 1971 und 1981 wurden dort 1,45 Millionen Tonnen mit 11,06% Zink, 1,8% Kupfer und 72,7 g / t Silber abgebaut.

Charakteristisch ist, dass dort wo Greenstone Gürtel in Ontario ein VMS-Vorkommen beherbergt, dort gibt es andere. Das Landpaket von Pistol Bay erstreckt sich über 31 km des Gürtels und umfasst drei historische Lagerstätten sowie zahlreiche mineralisierte Bohrerfolge, die eine Weiterverfolgung verdienen.

Ich gehe jetzt aus zwei Gründen auf diese Gelegenheit ein:

1. Diese Story ist im Begriff loszulegen. Das Team von Pistol Bay plant die Geschichte zu erzählen und zu promoten, das Handelsvolumen heute zeigt, dass sie einige Erfolge auf der PDAC hatten. Nachdem man den ganzen Boden, den man wollte erworben hat und mit einer Finanzierung, die fast eingetütet ist und einiges zusätzliche Bargeld von einem anderen Deal erwartet wird, hat PST, was es braucht, um loszulegen.

2. Der Nachrichtenfluss in den nächsten Monaten sollte konstant und gut sein. Um die historischen Ressourcen auf konforme Standards zu aktualisieren, wird die Hälfte des bevorstehenden Bohrprogramms historische Löcher doppelt testen um Ergebnisse zu überprüfen. Diese Arbeit sollte zuverlässig gute Ergebnisse produzieren, die hervorheben was Pistol Bay in Confederation Lake hat. Das Unternehmen wird auch eine VTEM-Untersuchung über den gesamten Gürtel fliegen. Es ist noch nie gemacht worden, weil der Gürtel in ein Dutzend Liegenschaften mit verschiedenen Besitzern aufgeteilt war, aber jetzt, wo PST eine gute Anzahl von diesen Projekten erworben hat, ist VTEM das offensichtliche geophysikalische Werkzeug, um das Potenzial für neue Zonen, Verbindungen zwischen Zonen und zu Zuflüssen unter den Zonen zu beurteilen.

Die Aktie hat sich in den letzten zwei Monaten, als Pistol Bay sich geformt hat, bewegt, aber zwischen News-Flow und dem Hebel mit Zink denke ich, dass PST gute Chancen für einen kurzfristigen Aufstieg von hier aus bietet.

Confederation Lake liegt im westlichen Ontario, in der Nähe von Red Lake. Es ist

Bergbau Land. Die ehemalige South Bay Mine am nordöstlichen Ende des Gürtels bedeutet, dass es eine Straße gibt, die entlang der Pistol Bay's Liegenschaften führt.

Die Sammlung der Liegenschaften umfasst vier Vorkommen. Drei der Ressourcen sind historisch: Dixie 18, mit 99.800 Tonnen mit 12,5% Zink und 0,5% Kupfer; Dixie 3, mit 82.600 Tonnen mit 10% Zink und 1% Kupfer; Und Fredart, mit 425.000 Tonnen mit einem Gehalt von 1,56% Kupfer. Die Ressource am Garnet Lake / Arrow Lake ist modern, insgesamt 2,1 Millionen angezeigte Tonnen mit 5,92% Zink, 0,75% Kupfer, 0,58 g / t Gold und 21 g / t Silber plus 120.552 abgeleitete Tonnen mit einem Gehalt von 2,6% Zink, 0,56% Kupfer, 0,85 g / t Gold und 19 g / t Silber.

Ein paar Punkte. Zum ersten bieten die Dixie-Lagerstätten sehr gute Zinkgrade. Sie sind noch nicht groß, aber an diesem Punkt haben sie (1) die gleiche Art von Graden wie die in der ehemaligen South Bay Mine und (2) allein die Bereitstellung von zweistelligen Zinkgraden könnte Aufmerksamkeit in dem Markt erzeugen.

Zum zweiten wurde Fredart nicht auf Zink getestet. Es wurde aus einem Kupfer-Blickwinkel erforscht und so ergaben sich die erfolgreichen Grade auf dem Vorkommen von 1,56% Kupfer, aber Zinkgrade sind unbekannt. Fredart scheint auch signifikantes Molybdän zu beherbergen, wobei die Proben 1,46% Moly ergaben. Es ist unmöglich zu wissen, wie viel eine Molybdänkomponente zu einer potenziellen Fredart-Mine hinzufügen würde, aber Moly ist im Allgemeinen nicht allzu schwer von anderen Metallen in einem VMS zu trennen und könnte möglicherweise der Wirtschaftlichkeit



helfen. Die Anwesenheit weist auch auf die Stärke des Mineralisierungssystems im Allgemeinen hin.

Und zum Dritten zeigen die Garnet Lake / Arrow Lake Vorkommen, dass dieser Gürtel VMS Vorkommen von vernünftiger Größe beherbergen kann. Die Herausforderung bei der Erkundung von VMS-Vorkommen in Ontario Greenstone Gürtel ist das Ausmaß; Es ist nicht so schwer zu finden, aber die Größe ist schwer festzustellen. Zwei Millionen Tonnen ist ein guter Anfang. South Bay hat erfolgreich weniger abgebaut.

Das Ziel am Confederation Lake wäre es, eine kritische Masse der Mineralisierung zu definieren, ungefähr von 10 Millionen Tonnen, idealerweise in ein oder zwei größeren Lagerstätten, aber auch potentiell in einer Gruppe kleinerer Zonen.

Pistol beginnt auf eine gute Weise in Richtung dieses Ziel, mit vier Vorkommen, die wachsen können plus eine Liste von Zielen, viele davon bieten vielsprechende historische Ergebnisse.

Zum Beispiel sind die anderen drei Dixie-Zonen (es gibt insgesamt fünf, mit den Zahlen 3, 17, 18, 19 und 20) haben alle einige Bohrungen gesehen und haben alle eine starke Mineralisierung ergeben.

1. Bestes Dixie 17 Loch: 9.5m mit 7.34% Zink und 1.4% Kupfer

2. Bestes Dixie 19 Loch: 3.6m mit 6.33% Zink und 1.5% Kupfer

3. Bestes Dixie 20 Loch: 2.5m mit 11% Zink

Es ist auch wichtig zu beachten, dass Zink nicht das einzige Metall im Angebot am Confederation Lake ist. Historische Bohrerergebnisse aus der Joy Gruppe der Liegenschaften, in der Nähe des nordöstlichen Endes des Trends, präsentieren einige herausragende Kupfergrade im Gürtel.

Beste Joy-Zonen-Löcher: 5,7 Meter mit 3,1% Kupfer & 3,4 Meter mit 4% Kupfer

Bestes Creek-Zonenloch: 1 Meter mit 2,33% Kupfer

Beste Southzonen Loch: 0,6 Meter mit 17% Zink

Beste Caravelle Zonen Loch: 0,25 Meter mit 21,6% Zink.

Ein Mangel an Exploration auf dem gesamten Gürtel bis heute bedeutet, dass viel mehr darüber offen ist herauszufinden, wo und warum Zink oder Kupfer in einem Bereich gegenüber anderen dominiert. Das ist eine Herausforderung und eine Chance, vor allem, wenn Kupfer Fahrt aufnimmt. Diese Liegenschaften wurden erforscht. Die Dixie-Liegenschaft sah zum Beispiel in den späten 1970er Jahren ein paar Jahre Arbeit, ein paar mehr in den frühen 1990er Jahren und eine weitere Arbeitsperiode war zwischen 2002 und 2009.

Die Bemühungen waren jeweils begrenzt, entweder durch Metallpreise, auf der Suche nach Kupfer statt Zink, oder Finanzierung / Unternehmensprobleme. Die anderen Liegenschaften entlang des Gürtels haben ähnliche Geschichten, obwohl die meisten weniger Arbeit gesehen haben als die Dixie-Liegenschaft gesehen hat. Und bis jetzt hat niemand an dem Gürtel als ganzes gearbeitet. Das Arbeiten am Gürtel als Ganzes ist definitiv einer der Vorteile von Pistol. Moderne Techniken sind andere. Gibt es genug VMS-Mineralisierung entlang der Confederation Lake Greenstone Gürtel für eine Mine? Ich habe keine Ahnung, aber das ist heute nicht die These. Die These heute ist, dass Pistol Bay eine Zink-Hebel-Geschichte ist, die wirklich gerade auf den Markt kommt, anstatt bereits verdreifacht zu haben, und dass dessen kurzfristiger News-Flow wahrscheinlich Aufmerksamkeit bekommen wird. Die Explorationsarbeiten werden in Kürze mit zwei Schwerpunkten begonnen:

1. Das Bohrprogramm (Größe gilt es noch zu bestimmen, sobald die Finanzierung und ein wahrscheinlicher Deal mit Rio Tinto - siehe unten - schließen) wird zwei Dinge tun. Zuerst werden die historischen Löcher gedoppelt, um die historischen Ressourcen bei Dixie 18, Dixie 3 und Fredart in die Konformität zu bringen. Die Doppelbildung ist notwendig; Es ist als ein anfängliches Programm beruhigend, denn solange die historischen Daten überhaupt richtig sind, sollten die Doppelbildungslöcher gute Ergebnisse erzielen. Das ist eine

schöne Art ein Projekt wieder auf den Markt zu bringen. Das zweite Bohrziel wird sein die bekannten Ressourcen zu vergrößern. Das gibt weniger Sicherheit, aber gute strukturelle und geophysikalische Interpretationen helfen und der Erfolg würde zeigen, dass der Confederation Lake eine gute Menge an Mineralisierung noch ergeben könnte.

2. Mehrere geophysikalische Programme sind geplant, um Struktur und Potenzial zu bewältigen. Am interessantesten ist die VTEM-Untersuchung, die die beste Chance hat, die Sulfidmineralisierung in den VMS-Lagerstätten zu identifizieren. Eine VTEM-Untersuchung, die die bekannten Zonen sieht und klare zusätzliche Ziele erzeugt, würde Aufmerksamkeit erregen und kostet nicht viel zu vervollständigen.

Beide Bemühungen sind ziemlich einfach. Gute Ergebnisse werden in einem aufgeregten Zinkmarkt auffallen. Ich glaube nicht, dass es viel für PST bedarf, um sich von hier zu verdoppeln oder zu verdreifachen.

Finanzierung und Struktur

Pistol Bay ist im Begriff eine Finanzierung zu schließen. Sie nehmen zwischen \$ 1 Million und \$ 1.5 Million durch den Verkauf von Einheiten bei \$ 0,07 ein, wobei jede Einheit eine Aktie und einen Warrant ausübbar bei \$ 0,12 über 18 Monate darstellt.

Das wird jetzt genug Geld in die Kasse spülen. Mehr Geld wird wahrscheinlich aus einer anderen Quelle kommen. Mehr dazu im nächsten Abschnitt.

Pistol's Aktienstruktur verdient Aufmerksamkeit. Das Unternehmen hat 30 Millionen Aktien ausstehend, eine schöne kleine Zahl. Davon werden etwa die Hälfte von Insidern oder Unterstützern kontrolliert, deren Aktien durch Sperrvereinbarungen kontrolliert werden; Viele sind auch unter Vertrag, Gewinne wieder zurück in die Aktie zu investieren. Das Ergebnis ist nur etwa 15 Millionen Aktien handeln, eine kleine Anzahl, wo Erfolg scharfe Bewegungen schaffen könnte.

Es gibt einen Warrant Überhang: 15 Millionen sind es insgesamt, der Preis von \$ 0,05 bis \$ 0,15. Natürlich wird die aktuelle Erhöhung weitere 14 Millionen-plus Warrants bei \$ 0,12 erschaffen,



jedoch nicht bis Ende 2018.

Die Warrants, die heute zählen, sind 5 Millionen beim Preis von \$ 0,075 plus weitere 2,6 Millionen Preis bei \$ 0,09, die kommen alle Ende August.

Ich bin von dem Überhang dieser Warrants als Spätsommeransatz nicht begeistert, aber es gibt eine gute Zeitspanne zwischen jetzt und dann. Es wird wichtig sein, die Aufmerksamkeit auf den Preis von PST im Juli zu richten, einen Monat bevor diese Warrants fällig sind und die Bereitstellung des Handels über \$ 0,09 zu beachten, dass die Anleger verkaufen werden, um Mittel zur Ausübung der Warrants zu haben.

Ich bin hoffnungsvoll, dass PST deutlich besser als das sein wird und uns früher die Möglichkeit gibt mindestens unser Geld vom Tisch nehmen (und hoffentlich mehr) bevor sich der Warrant Überhang manifestiert.

Präsident und CEO Charles Desjardins ist sich der Warrants bewusst. Er ist auch ein erfahrener pubco exec, der nach meiner Einschätzung versteht, wie man eine Geschichte verkauft. In der Tat waren seine frühen Jahre in der Branche an der Spitze eines Investor-Relations-Unternehmens. Er ist kein Geologe, der annimmt dass ein Bohrungserfolg den Aktienkurs allein laufen lassen wird; Er weiß, dass sogar eine gute Story Hilfe braucht und diese Hilfe zu liefern ist sein Hauptziel.

Er hat ein starkes Team von erfahrenen Geologen und technischen Leuten eingestellt, um sich auf die Assets zu konzentrieren. Er holte sich auch Jody Dahrouge und Colin Bowdidge als Berater ins Boot, zwei erfolgreiche und angesehene Geologen.

Der Rio Tinto Faktor

Pistol Bay's anderes Asset ist das C-Blocks-Projekt, eine Uran-Liegenschaft im östlichen Rand des Athabasca-Beckens. Die C-Blöcke sind drei Liegenschaften (C4, C5 und C6), die zwei signifikante Vorkommen stützen: Gryphon mit 43 Millionen Pfund. U3O8 im Erz mit durchschnittlich 2,3% und Phoenix mit 70 Millionen Pfund. U3O8 im Gestein mit durchschnittlich 19%.

Diese Assets befinden sich im Besitz von Denison Mines, Cameco und einem

Kroena-Konsortium. Mit den C-Blöcken hat Rio Tinto in diesem Bereich Fuß gefasst: Rio hat 75% Besitz an den C-Blöcken erworben und hat die Absicht die restlichen 25% zu kaufen, was die Zahlung an Pistol Bay in Höhe von \$ 5 Millionen bis Ende 2019 und die Gewährung eines 5% Nettozinsgewinn an den Junior bedeutet.

Ich hätte vielleicht nicht einmal die C-Blöcke erwähnt, wenn das alles gewesen wäre, aber es stellt sich heraus, dass Rio und Pistol darüber gesprochen haben, wie sie den Verdienst beschleunigen könnten. Es gibt noch keine Bekanntmachung, aber es ist offensichtlich, was jede Partei will: Rio möchte vollen Besitz und aber keinen 5% Nettozinsgewinn, während Pistol sich heute Bargeld wünschen würde. Ich erwarte in Kürze Neuigkeiten zu hören.

Das ist das letzte Stück des Puzzles: ein Stück zur Veränderung bald von Rio für die C-Blöcke, Geld, das Pistol direkt in den Confederation Lake ansetzen konnte, um seine Bemühungen zu beschleunigen.

Dies ist eine Aktie, die ich genau beobachten möchte. Die enge Aktienstruktur und der Mangel an Aufmerksamkeit am Markt der Vorkommen bedeutet, dass sich der Kurs schnell auf gute Nachrichten bewegen könnte, während der Warrant-Überhang bedeutet, dass die Bewegungen gedämpft werden könnten. Es gibt eine Menge beweglicher Teile, die beide Seiten dieser Gleichung beeinflussen werden, aber für jetzt sehe ich gute Chancen auf eine gute Preisbewegung in den wenigen Monaten als Zeitrahmen. Ich bin ein Käufer auf dem Markt bei der Öffnung (\$ 0.085).



Disclaimer, Haftungsausschluss und sonstige Informationen über diesen Research Report und den Autor:

Rockstone ist ein Research-Haus, das auf Kapitalmärkte und börsennotierte Unternehmen spezialisiert ist. Der Fokus ist auf die Exploration, Entwicklung und Produktion von Rohstoff-Lagerstätten ausgerichtet. Durch Veröffentlichungen von allgemeinem geologischen Basiswissen erhalten die einzelnen Unternehmensanalysen aus der aktuellen Praxis einen Hintergrund, vor welchem ein weiteres Eigenstudium angeregt werden soll. Sämtliches Research wird unseren Lesern auf dieser Webseite und mittels dem vorab erscheinenden Email-Newsletter gleichermaßen kostenlos und unverbindlich zugänglich gemacht, wobei es stets als unverbindliche Bildungsforschung anzusehen ist und sich ausschliesslich an eine über die Risiken aufgeklärte, aktienmarkterfahrene und eigenverantwortlich handelnde Leserschaft richtet.

Alle in diesem Report geäusserten Aussagen, ausser historischen Tatsachen, sollten als zukunftsgerichtete Aussagen verstanden werden, die mit erheblichen Risiken verbunden sind und sich nicht bewahrheiten könnten. Die Aussagen des Autors unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die nicht unterschätzt werden sollten. Es gibt keine Sicherheit oder Garantie, dass die getätigten Aussagen tatsächlich eintreffen oder sich bewahrheiten werden. Daher sollten die Leser sich nicht auf die Aussagen von Rockstone und des Autors verlassen, sowie sollte der Leser anhand dieser Informationen und Aussagen keine Anlageentscheidung treffen, das heisst Aktien oder sonstige Wertschriften kaufen, halten oder verkaufen. Weder Rockstone noch der Autor sind registrierte oder anerkannte Finanzberater. Bevor in Wertschriften oder sonstigen Anlagemöglichkeiten investiert wird, sollte jeder einen professionellen Berufsberater konsultieren und erfragen, ob ein derartiges Investment Sinn macht oder ob die Risiken zu gross sind. Der Autor, Stephan Bogner, wird von Zimtu Capital Corp. bezahlt, wobei Teil der Aufgaben des Autors ist, über Unternehmen zu recherchieren und zu schreiben, in denen Zimtu investiert ist. Während der Autor möglicherweise nicht direkt von dem Unternehmen, das analysiert wird, bezahlt und beauftragt wurde, so würde der Arbeitgeber des Autors, Zimtu Capital, von einem Aktienkursanstieg profitieren. Der Autor besitzt KEINE Aktien von Pistol Bay Mining Inc., könnte jedoch alsbald Aktien

kaufen, wobei er bereits Aktien von Zimtu Capital Corp. hält und somit von einem Aktienkursanstieg ebenfalls profitieren würde. Es kann auch in manchen Fällen sein, dass die analysierten Unternehmen einen gemeinsamen Direktor mit Zimtu Capital haben. Somit herrschen Interessenkonflikte vor. Die vorliegenden Ausführungen sollten somit nicht als unabhängige "Finanzanalyse" oder gar "Anlageberatung" gewertet werden, sondern als "Werbemittel". Weder Rockstone noch der Autor übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit und Verlässlichkeit der Informationen und Inhalte, die sich in diesem Report oder auf unserer Webseite befinden, von Rockstone verbreitet werden oder durch Hyperlinks von www.rockstone-research.com aus erreicht werden können (nachfolgend Service genannt). Der Leser versichert hiermit, dass dieser sämtliche Materialien und Inhalte auf eigenes Risiko nutzt und weder Rockstone noch den Autor haftbar machen werden für jegliche Fehler, die auf diesen Daten basieren. Rockstone und der Autor behalten sich das Recht vor, die Inhalte und Materialien, welche auf www.rockstone-research.com bereit gestellt werden, ohne Ankündigung abzuändern, zu verbessern, zu erweitern oder zu entfernen. Rockstone und der Autor schließen ausdrücklich jede Gewährleistung für Service und Materialien aus. Service und Materialien und die darauf bezogene Dokumentation wird Ihnen "so wie sie ist" zur Verfügung gestellt, ohne Gewährleistung irgendeiner Art, weder ausdrücklich noch konkludent. Einschließlich, aber nicht beschränkt auf konkludente Gewährleistungen der Tauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck oder des Nichtbestehens einer Rechtsverletzung. Das gesamte Risiko, das aus dem Verwenden oder der Leistung von Service und Materialien entsteht, verbleibt bei Ihnen, dem Leser. Bis zum durch anwendbares Recht äusserstenfalls Zulässigen kann Rockstone und der Autor nicht haftbar gemacht werden für irgendwelche besonderen, zufällig entstandenen oder indirekten Schäden oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust geschäftlicher Informationen oder irgendeinen anderen Vermögensschaden), die aus dem Verwenden oder der Unmöglichkeit, Service und Materialien zu verwenden und zwar auch dann, wenn Investor Marketing Partner zuvor auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist. Der Service von Rockstone und des Autors darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden. Nutzer, die aufgrund der bei www.rockstone-research.com abgebildeten oder bestellten

Informationen Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln vollständig auf eigene Gefahr. Die von der www.rockstone-research.com zugesandten Informationen oder anderweitig damit im Zusammenhang stehende Informationen begründen somit keinerlei Haftungspflicht. Rockstone und der Autor erbringen Public Relations und Marketing-Dienstleistungen hauptsächlich für börsennotierte Unternehmen. Im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com sowie auf anderen Nachrichtenportalen oder Social Media-Webseiten veröffentlicht der Herausgeber, dessen Mitarbeiter oder mitwirkende Personen bzw. Unternehmen journalistische Arbeiten in Form von Text, Bild, Audio und Video über Unternehmen, Finanzanlagen und Sachwerte. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den veröffentlichten Beiträgen um keine Finanzanalysen nach deutschem Kapitalmarktrecht handelt. Trotzdem veröffentlichen wir im Interesse einer möglichst hohen Transparenz gegenüber den Nutzern des Internetangebots vorhandene Interessenkonflikte. Mit einer internen Richtlinie hat Rockstone organisatorische Vorkehrungen zur Prävention und Offenlegung von Interessenkonflikten getroffen, welche im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen auf dem Internetangebot www.rockstone-research.com entstehen. Diese Richtlinie ist für alle beteiligten Unternehmen und alle mitwirkenden Personen bindend. Folgende Interessenkonflikte können bei der Rockstone im Zusammenhang mit dem Internetangebot www.rockstone-research.com grundsätzlich auftreten: Rockstone oder Mitarbeiter des Unternehmens können Finanzanlagen, Sachwerte oder unmittelbar darauf bezogene Derivate an dem Unternehmen bzw. der Sache über welche im Rahmen der Internetangebote der Rockstone berichtet wird, halten. Rockstone oder der Autor hat aktuell oder hatte in den letzten 12 Monaten eine entgeltliche Auftragsbeziehung mit den auf www.rockstone-research.com vorgestellten Unternehmen oder interessierten Drittparteien über welches im Rahmen des Internetangebots www.rockstone-research.com berichtet wird. Rockstone oder der Autor behalten sich vor, jederzeit Finanzanlagen als Long- oder Shortpositionen von Unternehmen oder Sachwerten, über welche im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com berichtet wird, einzugehen oder zu verkaufen. Ein Kurszuwachs der Aktien der vorgestellten Unternehmen kann zu einem Vermögenszuwachs des Autors oder seiner Mitarbeiter führen. Hieraus entsteht ein Interessenkonflikt.